

Gerold Rudle

Ich wurde in Wien geboren, bin in meinem Leben knapp 30 Mal übersiedelt und fühle mich in Purkersdorf endlich sesshaft. Wirklich zuhause fühle ich mich allerdings nur in unserem Wohnmobil.

Das ist die Kurzversion.

Mehr ins Detail gehend könnte ich noch schreiben, dass ich seit 1987 auf österreichischen Bühnen zu sehen bin. Begonnen habe ich als Schauspieler, unter anderem am Wiener Volkstheater und in den Josefstädter Kammerspielen.

Seit 1992 spiele und schreibe ich Kabarettprogramme. Die ersten 12 Jahre als Kabarettist verbrachte ich als Hälfte des Kabarettduos Steinböck & Rudle mit Herbert Steinböck. Seit 2006 gibt es das Duo Weinzettl & Rudle mit Monica Weinzettl. Dazwischen gab es auch ein paar Soloprogramme.

Außerdem darf ich seit 2004 fixer Bestandteil der ORF-Sendung „Was gibt es Neues“ sein und habe diverse TV-Sendungen moderiert (ORF: „Frischlinge“, „Nie mehr Schule“, PULS 4: „Bundeswirtshausspiele“, „Sehr witzig“).

Monica habe ich 2006 näher kennen gelernt, war aber schon vorher ein Fan von ihr (obwohl ich „MA2412“ nie gesehen habe). Der Plan war eigentlich nur ein gemeinsames Programm, geworden sind es dann aber, Gott sei Dank, viele Jahre unzertrennlicher Zweisamkeit, beruflich und privat.

Ich mag Wale, Delfine und das Meer, ich gehe gern ins Stadion zum SK Rapid (lebenslanges Mitglied), ich liebe Eiscreme, ich brauche den Winter nicht und ich lache gerne.

Das wars.